

11. Klasse

Höchstpunktzahl – 100 Punkte

Dauer - 95 Minuten

I. Leseverstehen

Höchstpunktzahl – 20 Punkte

Dauer– 30 Minuten

Aufgabe 1. Lesen Sie den Text „Wirkung der Musik“. Welche Sätze passen in die Lücken?

Augen und Computer

Ein Leben und Arbeiten ohne Computer oder Laptop ist für niemanden mehr vorstellbar.

1 _____.

So machen wir etwa vor dem Bildschirm viel weniger die Augen auf und zu, als es gut wäre. Wir blinzeln nur rund 5-mal pro Minute, wenn wir vor dem Computer sitzen, sonst sind es bis zu 22-mal. Bleiben die Augen länger als normal offen, verdunstet mehr Tränenflüssigkeit.

2 _____.

3 _____.

Steht der Monitor zu hoch oder zu nah vor einem, müssen sich zudem die Augen weit öffnen und trocknen noch schneller aus.

4 _____ . Experten empfehlen, den Monitor so einzustellen, dass der Blick etwa 30 Grad nach unten geneigt ist. Hilfreich ist es auch, öfter mal aktiv zu blinzeln – oder zu gähnen, um die Augen zu befeuchten.

5 _____.

Satz1	Auch Augentropfen können helfen, man sollte sie aber nicht ohne ärztlichen Rat verwenden.
Satz 2	Experten nennen dies das „Office Eye Syndrome“.
Satz 3	Daraus folgt, dass die Augen trocken und müde werden, sie können brennen und jucken.
Satz 4	Optimal wäre es, nicht dauerhaft horizontal geradeaus zu schauen.
Satz 5	Aber für einige wichtige Teile unseres Körpers ist das ständige Starren auf Monitore schlecht.

Aufgabe 2. Lesen Sie den Text und kreuzen Sie an: a, b, c oder d

Billigflieger

(a)Thorsten: Ich bin beruflich sehr viel unterwegs, benutze aber keine Billigflieger, denn meine Firma zahlt die Tickets. Daher kann ich auf den Geschäftsreisen sehr komfortabel reisen, fast schon luxuriös. Auch in meiner Freizeit fliege ich lieber mit herkömmlichen Fluglinien, weil ich auf diese Weise Punkte und Meilen sammeln und damit dann auch mal umsonst fliegen kann. Billigfliegern stehe ich sehr skeptisch gegenüber, besonders was das Thema Sicherheit betrifft. Es ist bis jetzt zwar noch nie etwas passiert, aber man weiß ja nie. Privat bin ich immer früh dran mit Buchen und kann mir auf diese Weise auch bei konventionellen Fluggesellschaften sehr viele Schnäppchen sichern. Die entsprechenden Portale im Internet kenne ich so gut wie alle. Es ist toll, wie schnell man online einen Flug gebucht hat und dann in einem anderen Land ist.

(b)Sarah: Europa wächst durch die Billigflieger zusammen! Gerade für Jugendliche und Studenten ist das die Möglichkeit einen Blick über die Landesgrenze zu werfen. Es war noch nie so einfach, fremde Länder zu erkunden und neue Perspektiven zu gewinnen. Ich komme aus der Schweiz und studiere in Frankfurt. Dreimal jährlich fliege ich heim und auch Freunde kommen mich oft besuchen. Für unter 100 Euro mit den Billigfliegern ist das ja auch kein Problem. Ohne die Billigflieger hätte ich bestimmt nicht so viele europäische Städte gesehen. Ich konnte eine Freundin in Kopenhagen besuchen, war in London, Madrid und Lissabon. Im Ausland habe ich Europäer aus den unterschiedlichsten Ländern kennengelernt: Die meisten hätten ihre Ferien ohne Billigflieger auf dem Balkon verbracht. Und das wäre doch wirklich schade, oder nicht?

(c)Philipp: Ich reise am liebsten in außereuropäische Länder: Südafrika, China und Südamerika zum Beispiel. Da fliege ich natürlich mit den traditionellen Fluglinien. Ich habe aber das Gefühl, dass dank der Konkurrenz durch die Billigflieger auch die Langstreckenflüge preisgünstiger geworden sind. Auch bekannte Reiseveranstalter bieten inzwischen Pauschalreisen mit Billigairlines an. Ein großes Problem ist dabei allerdings, dass die Billigflieger mehrstündige Verspätungen haben. Das kann einem leicht die Urlaubsfreude trüben, wenn nicht sogar ganz nehmen, besonders wenn man mit kleinen Kindern unterwegs ist. Billigflieger eignen sich meiner Meinung nach deshalb besonders für junge Alleinreisende oder Pärchen, die nur für ein Wochenende verreisen. Denn hat man nur Handgepäck dabei und legt nicht viel Wert auf Komfort und Service, kann man bei so einer Fluggesellschaft tatsächlich eine Menge Geld sparen.

(d)Maren: Was bei den verlockenden Angeboten der Billigflieger häufig nicht erwähnt wird: Sie landen meist nicht auf den zentralen Flughäfen, sondern auf kleineren, die weit außerhalb des Zielortes liegen. So musste ich dann schon oft noch eine enorme Summe für eine Bus- oder Taxifahrt drauflegen. Um die niedrigen Preise anbieten zu können, müssen Billigfluglinien an vielen Stellen sparen. So werden zum Beispiel mehr Sitzplätze mit geringeren Abständen in die Flugzeuge eingebaut. Für mich mit meinen langen Beinen ist das selbst auf kurzen Flügen sehr unbequem. Auch Speisen und Getränke müssen extra und teils teuer bezahlt werden. Mein größtes Problem ist jedoch, dass ich auf Reisen auf nichts verzichten möchte. Ich brauche deshalb unbedingt immer einen großen Koffer. Bei den Billigfliegern jedoch die Mitnahme eines Koffers nur gegen einen erheblichen Aufpreis möglich.

1. Wer sucht immer nach günstigen Angeboten im Netz?
2. Wer hat auf Reisen viele neue Kontakte geknüpft?
3. Wer kritisiert die Unpünktlichkeit der Billigflieger?
4. Wer beschwert sich über zusätzliche Kosten, die den Reisenden bei Billigfliegern entstehen?
5. Wer nutzt die Billigflüge bevorzugt für Städtereisen?
6. Wer hält Flugreisen mit Billigfliegern für gefährlich?
7. Für wen ist das Fliegen mit Billigfliegern nicht komfortabel genug?
8. Wer sieht auf Reisen die Möglichkeit, seinen Horizont zu erweitern?
9. Für wen ist es wichtig, auch große Gepäckstücke mitnehmen zu können?
10. Wer fliegt überwiegend nur lange Strecken?



10 Punkte / 1 Punkt für jede richtige Antwort
Höchstpunktzahl für diesen Teil - 20

II. Gebrauch von Deutsch Höchstpunktzahl -20 Punkte Dauer – 25 Minuten

Aufgabe 1. Gebrauchen Sie den korrekten Namen mit einem Artikel!

Mitten im Allgäu liegt ein romantisches Schloss: ___(1) (*Slcoshs Neuhsscwantien*), man nennt es auch „Märchenschloss“. Dort lebte für nur 172 Tage ___(2) berühmte (*Knöig Lidwug II.*) Nicht weit entfernt finden Sie die bayrische Hauptstadt München. Dort steht ___(3) (*Häofbruuhas*), wo bis zu 30.000 Gäste pro Tag Bier trinken. Die größte Kirche Deutschlands ist ___(4) (*Kelnör moD*). Man begann den Bau schon 1248, aber erst 1880 hat man ___(5) (*Bua*) des Doms beendet. Viel Interessantes findet man in ___(6) (*Hpautastdt*) von Deutschland, in Berlin: Natürlich denkt man sofort an ___(7) (*Bnradenbrger roT*). Doch kann man auch ___(8) (*Rceihstatg*) besichtigen. Dort findet man das Parlament von Deutschland: ___(9) (*Bnudsteag*). Im Osten von Deutschland, in Dresden, findet man ___(10) (*Ddesnrre Zinwger*), ein Barockschloss.

10 Punkte / 1 Punkt für jede richtige Antwort

Aufgabe2. Gebrauchen Sie Konjunktiv II!

1. Wenn ich die Wahl ___(1) (**haben**), ___(werden) ich lieber in Bayern als in Hessen wohnen.
2. Wenn Simon mit dem Auto zur Arbeit fahren ___(2) (**werden**), ___(sein) er schon in zwei Minuten im Büro.
3. Wenn du den Kurs abgesagt ___(3) (**haben**), ___(haben) du keine Kursgebühr bezahlt.
4. Wenn ich Millionär ___(4) (**sein**), ___(werden) ich mir eine Villa am Meer kaufen.
5. Wenn mein Deutsch besser ___(5) (**sein**), ___(werden) ich sofort eine neue Stelle finden.

Aufgabe3 . Setzen Sie die passenden Wendungen ein!

(Hin und Her; Null; das Du; das gewisse Etwas; das Für und Wider)

1. Wann entscheidet er sich endlich? Dieses _____ (1) mag ich nicht.
2. Wir haben alle Argumente gehört und _____ (2) diskutiert.
3. Der Mann kann nichts. Er ist eine totale _____ (3).
4. Ich weiß nicht, was es ist, aber sie hat _____ (4).
5. Mein Professor hat mir _____ (5) angeboten.

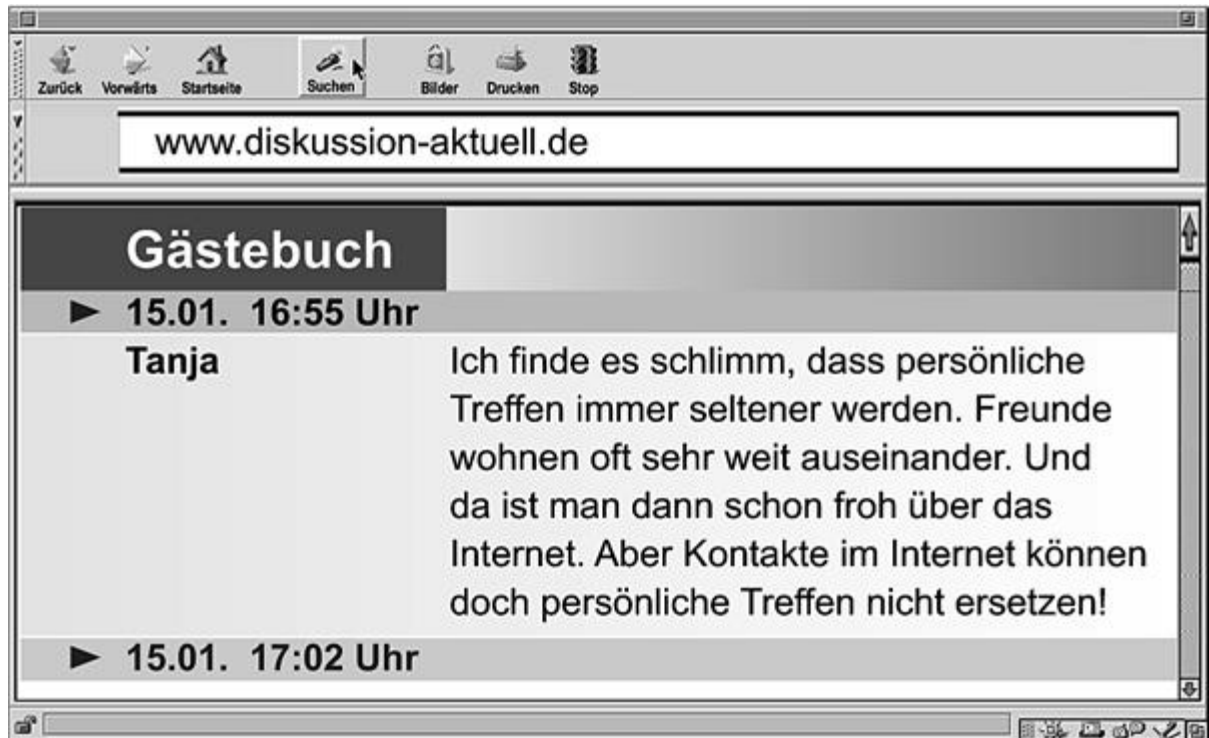
5 Punkte / 1 Punkt für jede richtige Antwort

Höchstpunktzahl für diesen Teil - 20

III. Schreiben Höchstpunktzahl -40 Punkte Dauer – 40 Minuten

Sie haben im Fernsehen eine Diskussionssendung zum Thema „Persönliche Kontakte und Internet“ gesehen.

Im Online-Gästebuch der Sendung finden Sie folgende Meinung:



Schreiben Sie nun Ihre Meinung (circa 80 Wörter).